

EU-Sicherheitsdatenblatt

PROTEX Imprägnierspray



Ausgabedatum / Referenz 23.03.2007 uh
Ersetzt Fassung vom 07.02.2006 uh
Druckdatum 23.03.2007 **Blatt Nr. 1282**

Seite 1 von 6

Firma BUCHER AG LANGENTHAL, MOTOREX-Schmiertechnik, CH-4901 Langenthal, Schweiz

1 Handelsname und Lieferant

- 1.1 Handelsname / Warenkennzeichnung **PROTEX Imprägnierspray**
- 1.2 Anwendung / Einsatz Imprägnierung
- 1.3 Hersteller BUCHER AG LANGENTHAL, MOTOREX-Schmiertechnik, CH-4901 Langenthal, Schweiz, T. +41 (0)62 919 7575
- 1.4 Lieferant BUCHER AG LANGENTHAL, MOTOREX-Schmiertechnik, CH-4901 Langenthal, Schweiz, T. +41 (0)62 919 7575
- 1.5 TOX NOTRUF Toxikologisches Informationszentrum, CH-8028 Zürich, E-mail: info@toxi.ch, T. +41 (0)44 251 51 51, CH-Notfallnummer: 145
- 1.6 Produkt Nr.

2 Zusammensetzung

- 2.1 Chemische Charakterisierung Kohlenwasserstoffe
Fluorcarbon-Polymer
Propan/Butan (Treibgas)
Siedegrenzenbenzin (Aromaten <0,5%)
- 2.2 Gefährliche Bestandteile Gefährliche Stoffe im Sinne der EG Direktive 88/379/EEC:
- CAS Nr. 64742-49-0 30-50 % Naphtha (petroleum), hydriert, leicht
Xn: Gesundheitsschädlich. F: Leichtentzündlich. N: Umweltgefährlich. R11: Leichtentzündlich. R38: Reizt die Haut. R65: Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen. R51/53: Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
- CAS Nr. 108-21-4 1-5 % Fluorcarbonpolymer in Isopropylacetat
Xi: Reizend. F: Leichtentzündlich. R11: Leichtentzündlich. R36: Reizt die Augen. R67: Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- CAS Nr. 64-17-5/67-63- 15-20 % Ethanol / Isopropanol-Gemisch
Xi: Reizend. F: Leichtentzündlich. R11: Leichtentzündlich. R36: Reizt die Augen. R67: Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- CAS Nr. 74-98-6 / 106-9 30-35 % Propan/Butan-Gemisch (20/80)
F+: Hochentzündlich. R12: Hochentzündlich.
- 2.3 Weitere Angaben

3 Mögliche Gefahren

Hochentzündlich. Reizt die Augen. Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C schützen. Auch nach Gebrauch nicht

Ausgabedatum / Referenz 23.03.2007 uh
Ersetzt Fassung vom 07.02.2006 uh
Druckdatum 23.03.2007 **Blatt Nr. 1282**

Seite 2 von 6

gewaltsam öffnen oder verbrennen. Nicht gegen Flamme oder glühenden Gegenstand sprühen.
Ausser Reichweite von Kindern aufbewahren.

- 4 Erste Hilfe** Gesundheitsschädliche Auswirkungen sind bei sachgemässer Handhabung nicht zu erwarten.
- 4.1 Augenkontakt Sofort die Augen mit viel Wasser spülen.
- 4.2 Hautkontakt Produktrückstände mit Wasser und Seife abwaschen.
- 4.3 Verschlucken
- 4.4 Einatmen An die frische Luft bringen.
- 4.5 Weitere Angaben
-

5 Brandbekämpfung

- 5.1 Geeignete Löschmittel Kohlendioxid, Trockenlöschmittel und Proteinschaum.
- 5.2 Ungeeignete Löschmittel Wassersprühstrahl.
- 5.3 Weitere Angaben Keine.
-

6 Massnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Ausgelaufenes Material eindämmen, mit geeignetem Absorptionsmittel abdecken, aufsaugen und in geeigneten Behältern zur Entsorgung bereitstellen.

7 Handhabung und Lagerung

- 7.1 Handhabung Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.
Nicht gegen Flamme oder glühenden Gegenstand sprühen.
- 7.2 Arbeitshygiene Aerosole/Nebel nicht einatmen.
- 7.3 Lagerung Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C schützen.
Ausser Reichweite von Kindern aufbewahren.
- 7.4 Lagerplatz
- 7.5 Brand- und Ex-Schutz Nur bei guter Belüftung verwenden.
-

8 Expositionsbegrenzung und Schutzausrüstung

- 8.1 Technische Massnahmen Gute allgemeine Belüftung sollte für die meisten Verarbeitungsabläufe genügen.
- 8.2 Grenzwertüberwachung Für das Gemisch kein Grenzwert festgelegt.
- 8.3 Persönliche Schutzausrüstung
- 8.3.1 Atemschutz Nicht erforderlich.

EU-Sicherheitsdatenblatt

PROTEX Imprägnierspray



Ausgabedatum / Referenz 23.03.2007 uh
Ersetzt Fassung vom 07.02.2006 uh
Druckdatum 23.03.2007 **Blatt Nr. 1282**

Seite 3 von 6

8.3.2 Handschutz Nicht erforderlich.
8.3.3 Augenschutz Nicht erforderlich.
8.3.4 Andere

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Erscheinungsform verflüssigtes Gas
9.2 Farbe farblos
9.3 Geruch nach Lösemittel
9.4 Zustandsänderung Geprüft nach:

9.5 Dichte 0.665 g/cm³ (20°C) ASTM D 4052

9.6 Dampfdruck 3200 mbar (20°C)

9.7 Viskosität <50 mm²/s (40°C) DIN 51562-1

9.8 Löslichkeit
in Wasser unlöslich

9.9 pH-Wert nicht anwendbar

9.10 Flammpunkt < - 30 °C
Druckgas
9.11 Zündtemperatur ca. 500 °C

9.12 Explosionsgrenzen Untere: 2.1 Vol% ((1013 mbar))
Obere: 9.5 Vol%

Ausgabedatum / Referenz	23.03.2007	uh
Ersetzt Fassung vom	07.02.2006	uh
Druckdatum	23.03.2007	Blatt Nr. 1282

9.13 Weitere Angaben

10 Stabilität und Reaktivität

10.1	Thermische Zersetzung	Stabil unter empfohlenen Lagerbedingungen.
10.2	Gefährliche Zersetzungsprodukte	Keine unter normalen Lager- und Handhabungsbedingungen.
10.3	Gefährliche Reaktionen	Keine Gefahren bekannt.
10.4	Weitere Angaben	

11 Angaben zur Toxikologie

11.1	Akute Toxizität	Bei sehr empfindlichen Personen kann es selbst bei sehr niedrigen Konzentrationen zu asthmatischen Reaktionen kommen.
11.2	Subakute / Chronische Toxizität	
11.3	Weitere Angaben	

12 Angaben zur Ökologie

Wassergefährdungsklasse WGK (Deutschland): WGK 2
(Selbsteinstufung): wassergefährdend

13 Entsorgung

Unter Beachtung abfallrechtlicher Gesetze und Verordnungen entsorgen.

13.1	EU/CH-Abfallschlüssel	16 01 99 Abfälle a.n.g.
------	-----------------------	-------------------------

14 Transport

14.1	Landtransport	ADR	2	RID	2
		Klassifizierungscode 5F			
		GGVS		GGVE	
		UN Nummer	1950	Kemler Zahl	
		Verpackungsgr.		Korrekte Versandbezeichn. Aerosols, flammable, n.o.s.	
14.2	Schiffstransport	ADNR		IMDG	2
		GGVSee			
		UN Nummer	1950		
		EMS	F-D, S-U	MFAG	
		Verpackungsgr.		Korrekte Versandbezeichn. Aerosols, flammable, n.o.s.	

EU-Sicherheitsdatenblatt

PROTEX Imprägnierspray



Ausgabedatum / Referenz 23.03.2007 uh
Ersetzt Fassung vom 07.02.2006 uh
Druckdatum 23.03.2007 **Blatt Nr. 1282**

Seite 5 von 6

14.3	Lufttransport	ICAO / IATA-DGR	2.1
		UN Nummer	1950
		Verpackungsgr.	
		Korrekte Versandbezeichn.	Aerosols, flammable, n.o.s.
	Passagierflugzeug	Packing Instructions	Y203
		Max.	30 kg G
	Frachtflugzeug	Packing Instructions	203
		Max.	75 kg
14.4	Weitere Angaben	Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.	

15 Vorschriften

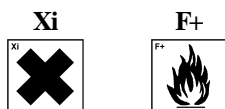
Das Produkt ist kennzeichnungspflichtig im Sinne der Gefahrstoffverordnung und EG-Richtlinien.

15.1 UN-Nummer 1950

15.2 Nationale Vorschriften

15.3 EU Nummer

15.4 Gefahrensymbole



15.5 Gefahrenbezeichnung Xi: Reizend. F+: Hochentzündlich. Enthält Propan/Butan-Gemisch (20/80), Ethanol / Isopropanol-Gemisch, Fluorcarbonpolymer in Isopropylacetat.

15.6 R-Sätze (Gefahrenhinweise)

R: 12-36-67-52/53

12 Hochentzündlich.

36 Reizt die Augen.

67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

52/53 Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

15.7 S-Sätze (Sicherheitsratschläge)

S: 16-17-23

16 Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

17 Von brennbaren Stoffen fernhalten.

23 Dampf/Aerosol nicht einatmen.

15.8 MAK-Wert

15.9 BVD-Klassierung (CH)

15.10 VbF (D)

15.11 Weitere Angaben

EU-Sicherheitsdatenblatt

PROTEX Imprägnierspray



Ausgabedatum / Referenz	23.03.2007	uh
Ersetzt Fassung vom	07.02.2006	uh
Druckdatum	23.03.2007	Blatt Nr. 1282

Seite 6 von 6

16 Weitere Hinweise Keine weiteren Angaben.

Alle vorstehenden Angaben entsprechen dem heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Das Sicherheitsdatenblatt dient der Beschreibung der Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen.

Dieses Datenblatt wurde mit der Datenbank 'ChemManager' erstellt,
© ASSiST Applied Software Solutions in Science and Technology AG, Weiherweg 3, CH-4104 Oberwil, Schweiz

91/155/EWG